




Reiten wie die Nomaden


Pferdetrekking durch das Land der Nomad*innen in Kirgistan


Einmal im Leben wie die Nomad*innen über die weiten Landschaften galoppieren und durch wilde, einsame Berggegenden reiten! Kirgistan, wo seit Urzeiten verschiedene Stämme der Nomad*innen leben, bietet die ideale Gelegenheit dazu. Wir folgen mit unseren Pferden schönen Pfaden und gelangen zum Hochgebirgssee Son Köl. Im Jurtencamp erhalten wir Einblick in die einfache Lebensweise der einheimischen Hirt*innen und erleben ihre Gastfreundschaft.

AUF EINEN BLICK


 12 Tage


 ab CHF 3'600.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (5-10 Teilnehmer*innen)

 Reittrekking

 Englischsprechende Reiseleitung

-  • 4-tägiges Reittrekking über Pässe zum Hochgebirgssee Son Köl
- Reiten wie Nomad*innen
- Schöne Begegnungen und Nomadenleben am Son Köl
- Atemberaubende Landschaft und Natur Kirgistans
- Bizarre Felsformationen im Märchencanyon und im Dscheti Ögus- Tal

Reisedaten

20.07.2026 - 31.07.2026	Buchbar	CHF 3'600.-
24.08.2026 - 04.09.2026	Buchbar	CHF 3'600.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Hinflug nach Kirgistan (-)

Hinflug ab der Schweiz nach Bischkek.

2. Tag: Ankunft in Kirgistan (F/M/A)

Ankunft am Morgen in Bischkek. Wir werden am Flughafen herzlich empfangen und ins Hotel gefahren. Danach haben wir Zeit uns etwas auszuruhen und fürs Frühstück. Um ca. 11:00 Uhr verlassen wir die Hauptstadt und fahren nach Kochkor mit einem Mittagshalt unterwegs. In Kochkor besuchen wir eine Frauenkooperative, die traditionelle Filzprodukte herstellt. Wer Lust hat, kann sogar mithelfen.

Übernachtung im Hotel in Kochkor (1800 m)

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

3. Tag: Start zum Pferdetrekking (F/M/A)

Nach einem zeitigen Frühstück fahren wir ins Tal von Jungal, dem Ausgangspunkt des Pferdetrekking. Wir lernen die Pferde und Pferdeführer kennen. Bald danach brechen wir auf zu unserem Reitabenteuer. Wir überqueren eine grosse Weidefläche und den Chaar Archa-Pass (3061 m). Auf der Alp Kilemche geniessen wir ein wohlverdientes Mittagessen mit Blick auf den heiligen Baba Ata-Berg (4400 m). Am Nachmittag geht es weiter über den Jalgyz Karagai-Pass (3400 m). Vom Pass aus haben wir bei gutem Wetter einen spektakulären Weitblick auf die schneebedeckten Bergketten und den Son Köl. Es bleibt noch ein gutes Stück hinunterzureiten, bis wir in einem Seitental die Jurten-Unterkunft in der Nähe vom See erreichen.

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3080 m)

Reitzeit ca. 5 bis 6 Std.

4. Tag: Hoch zu Pferd zu einem Aussichtspunkt (F/M/A)

Der Hochgebirgssee Son Köl ist Idylle pur: auf der flachen Hochebene weiden die Nomaden den ganzen Sommer ihre Pferde, Schafe, Kühe und Yaks. Die Familien leben in ihren traditionellen Jurten. Die umliegenden Berge und die wechselnden Wetterstimmungen verleihen der Szenerie etwas Dramatisches. Wir unternehmen einen schönen Ritt zu einem Aussichtspunkt oberhalb des Sees. Unterwegs geniessen wir ein Picknick und besuchen Nomaden mit ihren Tieren.

Übernachtung in einer Jurte am Son Köl (3080 m)

Reitzeit ca. 5 bis 6 Std.

5. Tag: Am Seeufer entlang (F/M/A)

Wir brechen zur nächsten Reitetappe auf, entlang des Seeufers. Unterwegs treffen wir immer wieder auf Nomaden. Wer möchte, kann das kirgisische Nationalgetränk Kymyz probieren. Am Nachmittag erreichen wir das nächste Jurtencamp.

Übernachtung in einer Jurte bei Tulpar Tash (3040 m)

Reitzeit ca. 4 bis 6 Std.

6. Tag: Über einen Pass nach Kyz Art (F/M/A)

Die letzte Reitetappe steht auf dem Programm. Nochmals überqueren wir einen Pass, den Uzbek Ashu, bevor wir den nächsten Ort Kyz Art erreichen. Wir verabschieden uns von den Pferden und dem Begleiteteam.

Übernachtung in einem Gästehaus in Kyz Art (2150 m)

Reitzeit ca. 5 bis 6 Std.

7. Tag: Weiterreise nach Karakol (F/M/A)

Heute steigen wir ins Fahrzeug und fahren über den Kyz Art-Pass zunächst nach Kochkor und dann entlang des Südufers des Issyk Köl nach Karakol. Unterwegs besuchen wir den Märchencanyon mit

seinen faszinierenden Gesteinsformationen. Später lernen wir, wie eine traditionelle Jurte hergestellt wird und machen einen Ausflug ins Tal von Dscheti Ögus. Zum Abendessen sind wir bei einer uigurischen Familie eingeladen.

Übernachtung im Hotel in Karakol (1850 m)

Fahrzeit ca. 4 bis 5 Std.

8. Tag: Ak Suu-Naturpark (F/M/A)

Wir unternehmen einen Ausflug zum nahe gelegenen Naturpark Ak Suu. Wer will, kann über den kleinen Kara Beltek-Pass zurück nach Karakol wandern.

Übernachtung im Hotel in Karakol (1850 m)

Fahrzeit ca. 30 Min. / Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std. (11 km)

9. Tag: Im Tal von Chon Kemin (F/M/A)

Auf einer Stadtrundfahrt durch Karakol besuchen wir die hübsche orthodoxe Holzkirche und die Moschee. Danach setzen wir die Reise fort und machen Halt bei Cholpon Ata, um ein Feld von Felsgravuren mit dem dazu gehörenden kleinen Freilichtmuseum zu besichtigen. Nach dem Mittagessen geht es weiter ins Tal von Chon Kemin. Es bleibt Zeit für eine kleine Wanderung im lieblichen Tal.

Übernachtung im Gästehaus in Chon Kemin (1550 m)

Fahrzeit ca. 5 bis 6 Std.

10. Tag: Zurück in die Hauptstadt (F/M/A)

Heute kehren wir nach Bischkek zurück. Unterwegs besuchen wir den Burana-Turm und die Ruinen der Hauptstadt des Karkhaniden-Reiches, einige der letzten Zeugen des zentralasiatischen Königreiches aus dem 11. Jahrhundert.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

Fahrzeit ca. 2 Std.

11. Tag: Bischkek (F/M/A)

Wir lernen die Hauptstadt Kirgistans auf einer Stadtrundfahrt kennen. Wir besuchen den farbenfrohen Osh-Bazar, das Historische Museum, den Oak-Park, den Ala Too-Platz und das «Weisse Haus». Am Abend erwartet uns ein leckeres Abschiedsessen.

Übernachtung im Hotel in Bischkek (800 m)

12. Tag: Rückflug in die Schweiz (F/-/-)

Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Schweiz.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich – Bischkek – Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Gästehäusern im Doppelzimmer und in Jurten (4er-Belegung, 3 Nächte)
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- 1 Reitpferd pro Teilnehmer*in
- Vollpension während der ganzen Reise
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 5-10 Personen CHF 3'600.-
- Zuschlag Einzelbelegung in Hotels und Gästehäusern CHF 240.-

Hinweise

Geführtes Reittrekking mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Einfaches Reittrekking: erste Reiterfahrung empfehlenswert, durchschnittliche Kondition erforderlich, 4 Reitetappen von 5 bis 6 Stunden in Höhen bis maximal 3400 Meter. Das Hauptgepäck wird während dem Ritt von Packpferden transportiert (max. 10 bis 12 kg pro Person). Der Rest des Gepäcks wird mit dem Fahrzeug transportiert und Sie erhalten dieses am 6. Tag in Kyz Art wieder zurück.

Diese Reise kann an beliebigen Daten ab Mitte Juni bis Anfang September als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.

